

**TOP 5: Antrag der CDU-Fraktion vom 29.09.2020; - Verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Hauptstraße**

Beratungsgegenstand bildet die Drucksache 2020/FU/063.

Siehe beiliegenden Antrag der CDU-Fraktion vom 29.09.2020.

RM Seifert-Leschhorn erläutert den Antrag.

RM Renner ist der Meinung, die Kosten für das Planungsbüro zu sparen und mit einem Arbeitskreis mit 2-3 Personen aus jeder Fraktion Vorschläge zu erarbeiten.

RM Klein rät in Bezug auf das Planungsbüro besser alles in einer Hand, beim bereits beauftragten Planungsbüro für den Straßenbau, zu belassen.

Der Vorsitzende befürwortet die Bildung eines Arbeitskreises. Er teilt mit, dass vor der Planung von verkehrsberuhigten Maßnahmen Gespräche mit dem LBM geführt werden.

**Beschluss:**

„Der Ortsgemeinderat Fußgönheim beschließt, dass das für die Hauptstraße beauftragte Planungsbüro den erweiterten Auftrag erhält, Vorschläge für verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Hauptstraße zu erarbeiten.

Dabei sollen folgende Punkte berücksichtigt werden:

- Gestaltung eines „Ortsmittelpunktes zwischen Schloss und Zugang Kerweplatz“ als Fortsetzung zur bereits begonnenen Gestaltung des neuen Ortsmittelpunktes Kerweplatz (z.B. anderer Straßenbelag, Farbgestaltung, Beleuchtung der Objekte sowie Straße, Grün).
- Parken in der Hauptstraße.

Die Beschlüsse sind dem LBM zur weiteren Abstimmung vorzulegen.“

Abstimmungsergebnis:

14 Ja

4 Enthaltungen

zugestimmt